

## **Deutscher Kita-Preis 2020:**

### **Das fidibus-Bündnis gehört bundesweit zu den Top Ten, aber ohne Preisgeld und weiter in großer Not**

„Zu den besten Zehn zu gehören ist ein grandioser Erfolg, eine tolle Anerkennung und Auszeichnung für unsere einzigartigen Einrichtungs- und Träger-übergreifenden Arbeit im Bereich der Inklusion, Vielfalt und der fairen Kinderrechte für alle. Auch wenn das Trierer Bündnis für frühe Bildung „fidibus - mobile inklusive Familienbildung für alle“ keinen Hauptpreis beim Finale des Deutschen Kita-Preises erhalten hat“, so die fidibus-Vorsitzende Silvia Willwertz im Anschluss an die Preisverleihung 2020 „können wir auf das Erreichte stolz sein.“

Weil wegen der Corona-Pandemie eine Preisverleihung in Berlin nicht möglich war, wurden die Gewinner in einer live im Internet übertragenen Sendung verkündet.

„Zu einem späteren Zeitpunkt werden wir das noch feiern, auch wenn das erhoffte Preisgeld gerade schmerzlich fehlt“, so Willwertz weiter. Auf 10.000 Euro für Platz zwei bis fünf oder den Hauptpreis in Höhe von 25.000 Euro hatte der fidibus gehofft. Am Ende gab es 1.000 Euro als Trostpreis.

Durch die Corona-Krise bleibt das Familienzentrum und Haus der Familie fidibus e.V. weiterhin in großer Not. Denn die meisten Unterstützungsmaßnahmen der Politik greifen bislang nicht und dies bei weiterlaufenden Kosten und enormen Einnahme-Ausfällen durch die Kontaktsperre. Daher lautet die dringende Bitte des fidibus-Vorstands an alle: „Bitte unterstützen Sie uns dabei, den fidibus als einen Ort zu erhalten, der Kinderaugen zum Strahlen bringt und an dem das Staunen und kleine Wunder zum Alltag gehören.“

Frau Regine Schuster, Stv. Landesgeschäftsführerin des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes Landesverband Rheinland-Pfalz/Saarland e. V. gratuliert: "Auch wenn das fidibus-Bündnis keinen Preis gewonnen hat, so gehört es zu den Finalisten bundesweit - das ist ein grandioser Erfolg, eine Auszeichnung und Anerkennung dieser innovativen inklusiven Arbeit. Damit diese großartige Arbeit fortgeführt werden kann, braucht es viel zuverlässige und auch konkrete finanzielle Unterstützung!"

Mit großem Engagement, mit Einsatzbereitschaft und Kreativität ist fidibus - trotz dieser Herausforderungen, der Einstellung des regulären Kursbetriebes sowie Unterbrechungen der laufenden Kooperationsprojekte - weiterhin verlässlicher Ansprechpartner für die Familien. Mit Online-Kursen für Familien, Kinder und Eltern, Kreativwerkstatt in Wundertüten mit kontaktlosen Abholmöglichkeiten, Walk- & Talk oder Gartengesprächen für Eltern u.v.m. Und jede und jeder kann dabei auf vielfältige Art und Weise mithelfen: z. B. durch Sach- und Geldspenden, Gutscheinen bei Herzschatz Trier oder Meine-Hilfe-zählt-Projekt „fidibus Trier: In Corona-Zeiten Kinder & Familien weiter begleiten“ u.v.m. Für die Sommerferien und das neue Programm werden aktuell verschiedene Aktivitäten geplant, z.B. Familien-Gartenzeit – für Eltern mit ihren Kindern, bei der es u.a. Spiele im Freien für Kinder, Spiele auf Abstand in der Natur oder Bewegungsspiele im fidibus-Garten angeboten werden, die sich an Familien mit Kindern unterschiedlicher Altersgruppen richtet sowie Ferienprojekte für Kinder von 6-10 Jahren sowie für Jugendliche von 10-14 Jahren.

Kita des Jahres wurde die Pinguin Kindertagesstätte Aurich in Niedersachsen. Bei den lokalen Bündnissen landete eine Initiative aus Bamberg (Bayern) vorn.

„Da das Preisgeld als Hilfestellung ausgefallen ist“, bedauert Silvia Willwertz, „müssen wir umso mehr auf aktuelle Hilfen hoffen, besonders auch die seitens der Politik. Nur so können die Arbeit in unserem Familienzentrum, die erfolgreichen Kooperationsprojekte des fidibus e.V., der Kita Spatzennest, der integrativen Kita Am Bach, der integrativen Kita Haus Tobias, der Medardschule Trier, der Kita St. Martin in Zemmer-Schleidweiler sowie der Levanaschule Schweich fortgeführt und der aktuellen Situation angemessen weiter entwickelt werden“, gibt die Vorsitzende und ihr Team die Hoffnung nicht auf.

Stets aktuelle Infos zu Veranstaltungen und Unterstützungsmöglichkeiten gibt es unter [www.fidibus-trier.de](http://www.fidibus-trier.de) sowie auf Instagram unter [familienzentrum\\_fidibus\\_trier](#)